



Sie sind hier: » Startseite Zoos » Zoos » Zoos in Wien » Tiergarten Schönbrunn » Aquarien- und Terrarienhaus



Tiersuche

Notfalltiere, vermisste und gefundene Tiere

Aktuelles

News aus österreichischen Zoos

Zoos im Burgenland

Zoos in Kärnten

Zoos in Niederösterreich

Zoos in Oberösterreich

Zoos in Salzburg

Zoos in der Steiermark

Zoos in Tirol

Zoos in Vorarlberg

Zoos in Wien

Zoos in Europa

News aus österreichischen Zoos

Zoo-Bücher

Buchtipps zu österreichischen Zoos

Südamerikanische Schnappschildkröten erstmal im Tiergarten Schönbrunn zu sehen

Dem Tiergarten Schönbrunn gelang 2012 ihre Welterstnachsicht, nun ist die Südamerikanische Schnappschildkröte (*Chelydra acutirostris*) auch für die Besucher zu sehen.

In keinem anderen Zoo wird diese Schildkrötenart, die von Costa Rica bis Kolumbien heimisch ist, gehalten.

„Uns ist 2012 als Ersten die Nachzucht dieser Schildkrötenart geglückt. Es gab davor keine Daten über ihre Fortpflanzung oder die Entwicklung ihrer Eier.

Diese Informationen konnten wir nun sammeln und mit diesem Wissen sind 2013 gleich 17 Tiere geschlüpft. Drei davon zeigen wir nun im Aquarien-Terrarienhaus“, erklärt Tiergartendirektorin Dagmar Schratler.

Der Schildkröten-Nachwuchs im Tiergarten Schönbrunn wird mit Fischstücken, Regenwürmern und Mückenlarven gefüttert.

Die Elterntiere wurden dem Tiergarten von einem privaten Schildkröten-Spezialisten überlassen. Über ihre Lebensweise und darüber, ob sie im Freiland noch sehr häufig vorkommen oder bedroht sind, ist nichts bekannt.



Südamerikanische Schnappschildkröte

Auf der Roten Liste der Weltnaturschutzorganisation IUCN wird diese Schildkrötenart deshalb als „noch nicht bewertet“ geführt.

Wie alle Schnappschildkröten halten sie sich stets im Wasser auf. Sie verlassen es nur, wenn sie sich in der Trockenzeit ein neues Gewässer suchen müssen und für die Eiablage.



Südamerikanische Schnappschildkröten

Weitere Meldungen

Welterstnachsicht der Broadley's Plattechse



Der Name „Platysaurus broadleyi“ klingt nach einem riesigen Dinosaurier, bezeichnet aber eine 20 cm kleine Echse, die im Tiergarten Schönbrunn für eine große Sensation gesorgt hat.

[18.04.2016] [mehr »](#)

Tiergarten Schönbrunn zeigt seltene Süßwasserfische



Sie sind klein, unscheinbar, aber dennoch schützenswert: Im Tiergarten Schönbrunn sind ab sofort Süßwasserfische zu sehen, die in der Natur bereits ausgestorben oder stark bedroht sind.

[01.11.2014] [mehr »](#)

Schnell-Suche

Sie suchen etwas Spezielles? Einfach Suchbegriff ins Feld eingeben und los:

**18-facher
Nachwuchs bei
Große Anakonda im
Tiergarten
Schönbrunn**

Im Tiergarten Schönbrunn gab es am 15. Februar 2014 erstmals Nachwuchs bei der Großen Anakonda, der größten Würgeschlange der Welt. Mit einer Länge von 90 Zentimetern werden die Schlangen ihrem Namen bereits bei der Geburt gerecht

[17.03.2014] [mehr »](#)

**Gila-Krustenechsen
im Tiergarten
Schönbrunn
geschlüpft**

Sie sind erst 20 Zentimeter groß, aber bereits genauso giftig wie ihre Eltern. Im Wüstenhaus vor den Toren des Tiergarten Schönbrunn gibt es erstmals Nachwuchs bei den Gila-Krustenechsen

[09.02.2014] [mehr »](#)

**Seltene Fidschi-
Leguane im
Tiergarten
Schönbrunn
geschlüpft**

Sie sind leuchtend grün, im Freiland sehr selten und wurden heuer in keinem anderen europäischen Zoo gezüchtet: Der Tiergarten Schönbrunn freut sich über Nachwuchs bei den Gebänderten Fidschi-Leguane

[03.01.2014] [mehr »](#)

**Nachzucht von
Krokodiltejus im
Tiergarten
Schönbrunn
geglückt**

Anfang Juli 2013 sind bei den Krokodiltejus drei Jungtiere geschlüpft. Damit ist erstmals in der Geschichte des Zoos die Nachzucht dieser außergewöhnlichen Reptilien geglückt

[12.08.2013] [mehr »](#)

**Fühlerschlangen
neu im Tiergarten
Schönbrunn**

Rechtzeitig zum chinesischen Jahr der Wasser-Schlange 2013 gibt es im Aquarienhaus des Tiergarten Schönbrunn neue, faszinierende Bewohner: Fühlerschlangen

[01.01.2013] [mehr »](#)